

KWR Corporate Lounge

Thema der 8. KWR Corporate Lounge war die neue Verwaltungsgerichtsbarkeit und die Reform des Rechtsschutzsystems. Das hochrangig besetzte Podium mit Gerhart Holzinger, Präsident des VfGH, Hans Peter Lehofer, Hofrat des VwGH, Michael Sachs, Vizepräsident des Bundesverwaltungsgerichts, Thomas Rabl und Jörg Zehetner, beide KWR, diskutierte die wesentlichsten Neuerungen.

Wolf Theiss bäckt auf

Wolf Theiss berät die Private Equity Gruppe EQT beim Mehrheitswerb von BackWerk. Das Team von Wolf Theiss stand unter der Leitung von Partner Clemens Philipp Schindler (Corporate/M&A), und umfasste unter anderen die Partner Martin Abram (Real Estate), Clemens Trauttenberg (Franchise) und Senior Associate Katharina Schindler (Corporate/M&A).

DBJ berieten bei Signa-Deal

Christoph Brogyányi (re.) und Bernhard Rieder, Gesellschaftsrechtsexperten bei Dorda Bruggen



Jordis, haben Roland Berger beim Einstieg in die Signa-Gruppe beraten. Der Unternehmer und Gründer der Roland Berger Strategy Consultants ist nun Aktionär der Signa Prime Selection.



HANDYSIGNATUR-OFFENSIVE. Manfred Matzka (e-Government-Verantwortlicher im Bundeskanzleramt), Florian Wöhrle (Gründer von MobileSign, m-sign.at).

Kanzleramt setzt auf Online-Verträge

Gemeinsam mit dem Startup-Unternehmen MobileSign startet das Bundeskanzleramt (BKA) eine Kooperation für Online-Verträge mit rechtsgültiger Unterschrift via Handy. Zielgruppe der Anwendungen der elektronischen Unterschrift sind Rechtsanwälte, Unternehmen, aber auch Private, die Sicherheit und mobile Bequemlichkeit schätzen. Manfred Matzka, zuständiger Sektionschef im BKA: „Wir wollen erreichen, dass die digitale Unterschrift umfassend und gleichwertig zur herkömmlichen „Papierwelt“ zur Anwendung kommt. Ob man ein Formular der

Behörde oder einen Vertrag unterschreibt, einen Bescheid oder einen Brief elektronisch nachweislich übernimmt, macht in der digitalen Welt keinen Unterschied.“ Aktuell gibt es knapp eine Viertelmillion aktive Handysignatur-User. Pro Monat kommen etwa 20.000 neue Anwender hinzu. MobileSign-Gründer Florian Wöhrle erklärt weitere Vorteile: „Die Sicherheit ist mit Online-Banküberweisungen ident. Die Passwortverwaltung erfolgt zentral auf höchstem Niveau und bringt Unternehmen bei der Kundendatenverwaltung hohes Sparpotenzial.“

PERSONALITIES



Maria Doralt, 40, bisher Rechtsanwältin bei CHSH, ist neue Partnerin von DLA Piper. Die Wirtschaftsjuristin ist auf gesellschaftsrechtliche Beratung, M&A und Kapitalmarktrecht spezialisiert.



Benjamin Schlatter, 29, verstärkt die Kanzlei Niederhuber & Partner. Er bringt wegen seines Boku-Studiums Know-how für die Betreuung ökologisch anspruchsvoller Projekte mit.



Rudolf Welsler, 74, langjähriger Vorstand des Instituts für Zivilrecht in Wien, wurde zum Mitglied der Polnischen Akademie der Wissenschaften und Künste gewählt.

event Freshfields ließ neuen Partner hochleben



Zu einer Reise entlang der Donau lud das Wiener Büro von Freshfields anlässlich der Partnerernennung von Florian Klimscha. Im Semper Depot trafen sich Vertreter aus Österreichs Wirtschaft sowie internationale Rechtsexperten der Kanzlei. Nach der Begrüßung durch Friedrich Jergitsch, Office Managing Partner von Freshfields Wien, genossen 400 Gäste das kulinarische Angebot aus der Donauregion. „Als Österreicher mit deutschen Wurzeln und Arbeitsschwerpunkt in den CEE-Ländern freut es mich, dass die Sozietät zu einem Abend unter dem Motto „Reise entlang der Donau“ eingeladen hat. Es war eine besondere Gelegenheit, uns mit Mandanten, Freunden und Kollegen auszutauschen“, so Neo-Partner Klimscha.

Freshfield-Juristen: Ch. Gleste, F. Klimscha, F. Jergitsch, D. Trott (v.l.).

NEWS TICKER

+++ Beratung. Stock Rafaseder Gruszkiewicz Rechtsanwälte (SRG) berieten die MVC Automotive Group bei der grenzüberschreitenden Verschmelzung der niederländischen mit der österreichischen Gesellschaft. Das ist Teil einer Umstrukturierung, wobei SRG die zivil- und gesellschaftsrechtliche Betreuung übernahm.